



## Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Art. 17 Marktmissbrauchsverordnung

PUMA SE (ISIN: DE00069696303 WKN: 696960)

PUMA WAY 1, D-91074 Herzogenaurach

### **PUMA erwartet keine kurzfristige Normalisierung der COVID-19 Situation trotz erster, ermutigender Signale aus China**

**Negative Effekte auf Umsatz und EBIT 2020 können noch nicht quantifiziert werden**

**Herzogenaurach, Deutschland, 11. März 2020** – Das Sportunternehmen PUMA beobachtet die Situation hinsichtlich COVID-19 weiterhin genau. Das Wohlergehen unserer Mitarbeiter und Partner hat nach wie vor oberste Priorität. Alle PUMA-Büros weltweit sind geöffnet. Das Büro in Schanghai ist nach den verlängerten Feiertagen des chinesischen Neujahrsfestes ebenfalls wieder offen. An allen Standorten treffen wir Vorsichtsmaßnahmen. Wir haben unsere Mitarbeiter, die sich in Risikogebieten aufgehalten haben, gebeten, zwei Wochen von zu Hause aus zu arbeiten.

COVID-19 hat unser Geschäft auch im Bereich Verkauf und Beschaffung negativ beeinflusst.

#### **Auswirkungen im Bereich Beschaffung**

Weniger als 20 % unseres internationalen Beschaffungsvolumens kommt aus China; Fabriken außerhalb Chinas sind nicht betroffen. In China sind die Fabriken aller Lieferanten der Ebene 1 (fertiges Produkt) wieder geöffnet. Diese erreichen mittlerweile zwischen 80 und 100 % ihrer üblichen Kapazität. Auch fast alle Lieferanten der Ebene 2 (Materialien) haben den Betrieb wieder aufgenommen. Unsere Logistik funktioniert ebenfalls zum größten Teil, nachdem alle Seehäfen geöffnet sind und der Transport auf dem Landweg – von der Fabrik zu den Häfen – normal abläuft.

Deswegen gibt es in unserer internationalen Lieferkette derzeit keine Risiken, mit Ausnahme von kleineren Verzögerungen.

### **Auswirkungen auf den Verkauf**

In China, wo mehr als die Hälfte unserer eigenen Läden und die unserer Partner im Februar vorübergehend von den Behörden geschlossen wurden, standen unsere Umsätze stark unter Druck. Es gibt nun erste Anzeichen einer Verbesserung. Die meisten unserer Läden in China und die unserer Partner sind wieder geöffnet. Die Kundenfrequenz, die ursprünglich extrem niedrig war, konnte sich am Wochenende leicht erholen. Andere Märkte, wie etwa Singapur, Malaysia, Japan und Südkorea, die normalerweise von chinesischen Touristen profitieren, sind von einem starken Umsatzrückgang betroffen. Außerdem verbreitet sich der Virus in anderen Erdteilen. Trotz der Verbreitung von COVID-19 in Europa sind unsere Läden bis auf wenige Ausnahmen geöffnet. In Norditalien haben die Behörden kürzere Öffnungszeiten verhängt. In ganz Europa verzeichnen wir eine niedrigere Kundenfrequenz.

### **Ausblick**

Der Ausblick, den wir am 19. Februar für das Jahr 2020 gegeben haben, basierte auf der Annahme, dass sich die Situation kurzfristig normalisieren würde. Aufgrund der anhaltenden Situation in China, den negativen Auswirkungen auf andere asiatische Länder und der Verbreitung des Virus auf Europa und die USA, müssen wir leider feststellen, dass eine solche kurzfristige Verbesserung nicht absehbar ist.

Es ist unmöglich, eine Vorhersage zur Geschäftsentwicklung in den kommenden Wochen und Monaten zu machen, und wir können den negativen Effekt auf Umsatz und Gewinne nicht quantifizieren.

Kurzfristig werden wir die Situation so gut wie möglich handhaben und uns gleichzeitig auch um die Stärkung unserer Marke kümmern, damit wir unser gutes Umsatz- und Gewinnwachstum fortsetzen können, sobald sich die Situation normalisiert.

**Pressekontakt:**

Kerstin Neuber - Head of Corporate Communications - PUMA SE - +49 9132 81 2984 – Kerstin.Neuber@PUMA.com

**Investor Relations:**

Johan-Philip Kuhlo - Head of Investor Relations - PUMA SE - +49 9132 81 2589 - investor-relations@PUMA.com

**PUMA**

---

PUMA ist eine der weltweit führenden Sportmarken, die Schuhe, Textilien und Accessoires designt, entwickelt, verkauft und vermarktet. Seit über 70 Jahren stellt PUMA die innovativsten Produkte für die schnellsten Sportler der Welt her. Zu unseren Performance- und sportlich-inspirierten Lifestyle-Produktkategorien gehören u.a. Fußball, Running & Training, Basketball, Golf und Motorsport. PUMA kooperiert mit weltweit bekannten Designer-Labels und bringt damit innovative und dynamische Designkonzepte in die Welt des Sports. Zur PUMA-Gruppe gehören die Marken PUMA, Cobra Golf und stichd. Das Unternehmen vertreibt seine Produkte in über 120 Ländern und beschäftigt weltweit mehr als 13.000 Mitarbeiter. Die Firmenzentrale befindet sich in Herzogenaurach/Deutschland. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: <http://www.puma.com>